

# Spitex Benchmark

Benchmarking-Plattform für Vergleichbarkeit und Transparenz im Spitexsektor

## Auf einen Blick

Die Spitex-Benchmarking-Plattform schafft die Datengrundlage für eine bedarfsgerechte Versorgung, unterstützt die betriebliche Führung mit intuitiven Kennzahlen und stärkt auf Basis einer besseren Kostentransparenz die Verhandlungsposition gegenüber den Sozialversicherungen und Restfinanzierungspartnern. Sie wird im Rahmen eines Innosuisse-Projektes von Polynomics in Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern, der Firma Heyde AG und Praxispartnern entwickelt und steht ab Frühling 2023 zur Verfügung.

## Betriebsübergreifende Vergleiche

Das Benchmarking erlaubt aussagekräftige Vergleiche zwischen Spitexorganisationen auf Basis harmonisierter Daten. Diese Vergleiche erfolgen zunächst durch die Gegenüberstellung von Kennzahlen. Vertiefende Analysen nutzen anschliessend statistische Verfahren um den Einfluss von Struktur-, Betriebs- und Leistungsstrukturkennzahlen auf die Kosten zu bestimmen.

## Branchenentwicklung

Kostentransparenz ist die Grundlage für datenbasierte Tarifverhandlungen und eine Weiterentwicklung der Tarifstrukturen. Sie ermöglicht ein branchenweites Abbild des Leistungsgeschehens und der Versorgungsstrukturen für eine bedarfsgerechte Versorgung.

## Benchmark für Alle

Die Spitex-Benchmarking-Plattform richtet sich an alle Spitex-Organisationen, unabhängig von ihrer Grösse, Trägerschaft und Rechtsform sowie auch an selbständige Pflegefachpersonen.

## Datenhoheit bei den Organisationen

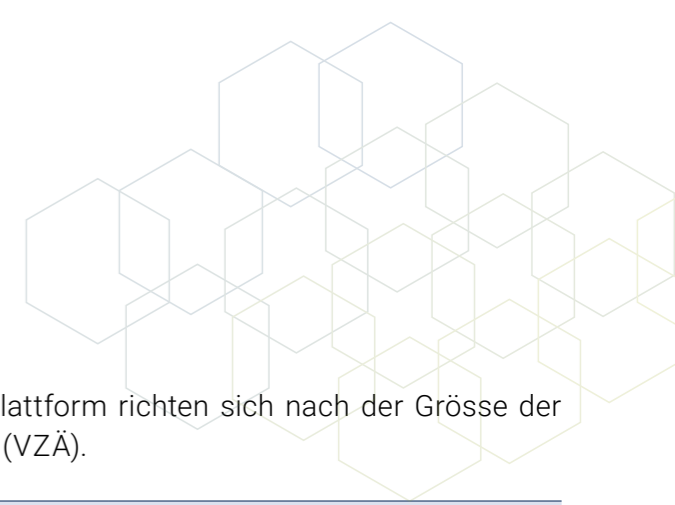
Die Teilnehmer selbst oder ein von ihnen autorisiertes Begleitgremium bestimmen über die auszuwertenden Kennzahlen. Polynomics gewährleistet die Vertraulichkeit der Daten und die Anonymität gegenüber den anderen Teilnehmern.

## Polynomics als erfahrener Partner

Polynomics verfügt über langjährige Erfahrung im Betrieb von Benchmarking-Plattformen in verschiedenen Sektoren sowie über fundierte Expertise in gesundheitsökonomischen Fragen.

## Zeitplan

Die konzeptionellen Arbeiten wurden 2021 in Angriff genommen. Erste Auswertungen auf Basis der Daten der Praxispartner werden im Herbst 2022 durchgeführt. Ab Frühling 2023 steht die Spitex-Benchmarking-Plattform zur Verfügung.



## Grundstruktur

Auf der SpiteX-Benchmarking-Plattform stellen die teilnehmenden Organisationen ihre harmonisiert erfassten Daten für betriebsübergreifende Vergleiche zur Verfügung. Klare Verträge zwischen den teilnehmenden Organisationen und Polynomics definieren den Umfang der verwendeten Daten und die möglichen Auswertungen. Vergleiche sind auf mehreren Ebenen in unterschiedlichem Detailierungsgrad möglich:

- Gesamtmarkt
- Untergruppen von vergleichbaren Organisationen
- Innerhalb sich selber konstituierender Vergleichsgruppen.

Themen und Ergebnisformate werden gemeinsam mit einer Begleitgruppe ausgewählt, die sich aus Vertretern der teilnehmenden Organisationen und von SpiteXverbänden zusammensetzt. Alle Teilnehmer können überdies im gemeinsam vereinbarten Rahmen individuelle Auswertungen beauftragen.

## Auswertungen

Die SpiteX-Benchmarking-Plattform ermöglicht einerseits deskriptive Vergleiche zwischen SpiteXorganisationen oder Gruppen von SpiteXorganisationen.

Andererseits kann durch die Anwendung statistischer Verfahren der Zusammenhang zwischen Kosten und beeinflussbaren und nicht beeinflussbaren Kennzahlen untersucht werden. Dazu zählen insbesondere Struktur- und Betriebskennzahlen (Bevölkerungsstruktur, Einzugsgebiet, Betriebsgrösse, Regulierungsvorgaben, etc.) sowie Kennzahlen zur Leistungsstruktur und Qualitätsanforderungen (unterschiedliche «Schwere/Komplexität» von Pflegefällen; Frequenz, Dauer und Qualifikationsanforderungen von Einsätzen, etc.).

## Vorteile

Teilnehmer des SpiteX-Benchmarkings erhalten regelmässig standardisierte Analysen sowie Auswertungen zu Spezialthemen. Diese beruhen auf drei Grundprinzipien:

### Vergleichbare Daten

- Schweizweiter Vergleich mit ähnlich strukturierten Organisationen
- Berücksichtigung nicht-beeinflussbarer Faktoren
- Einbezug von Referenzdaten aus öffentlichen Statistiken
- Rückspiegelung von Datenfehlern anhand statistischer Analysen

### Belastbare Auswertungen

- Fundierte Korrelations- und Ursachenanalysen
- Hinweise auf Prozessverbesserungen
- Versachlichte Diskussion über die Finanzierung
- Datenbasierte Simulation regulatorischer Alternativen

### Einfacher Zugang

- Kein Zusatzaufwand für die Bereitstellung der Daten
- Fortlaufende Weiterentwicklung
- Intuitive Ergebnisformate

## Preismodell

Die Preise für die Teilnahme an der SpiteX-Benchmarking-Plattform richten sich nach der Grösse der SpiteX-Organisation, basierend auf den Vollzeit-Äquivalenten (VZÄ).

Jahresgebühr	Aufschaltgebühr	Rabatt
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Jährliche Standardauswertung</li> <li>▪ Spezialauswertung: Analyse eines aktuellen Themas im Detail</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einmalig</li> <li>▪ Einrichtung Zugang</li> <li>▪ Datenlieferung &amp; -verarbeitung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Praxispartnerrabatt</li> <li>▪ Mehrjahresrabatt</li> <li>▪ Verbandsrabatt</li> </ul>

Beispiel mit 45 VZÄ und Dreijahresvertrag:  
 1. Jahr: CHF 1'400  
 (CHF 1'000 + CHF 500 - (10 % \* CHF 1'000))  
 2.-3. Jahr: CHF 900  
 (CHF 1'000 - (10 % \* CHF 1'000))

VZÄ	Jahresgebühr	Aufschaltgebühr	Mehrmjahresrabatt	Verbandsrabatt
1 - 9	CHF 300	CHF 200		
10 - 49	CHF 1'000			
50 - 99	CHF 2'000			
100 - 199	CHF 2'500	CHF 500	4 % / 10 % (2 / 3 Jahre)	
> 200	CHF 3'000			

Bei Teilnahme von 50 % (75 %) der Mitglieder wird ein Rabatt von 5 % (10 %) gestattet.

## Kontakt

Wenn Sie mehr über die SpiteX-Benchmarking-Plattform erfahren möchten oder sonstige Fragen haben, steht Ihnen Dr. Beatrice Mäder gerne zur Verfügung.

Dr. Beatrice Mäder | +41 62 205 15 85 | [spitex-benchmark@polynomcis.ch](mailto:spitex-benchmark@polynomcis.ch)  
 Polynomics AG | Baslerstrasse 44 | CH-4600 Olten | [www.polynomcis.ch](http://www.polynomcis.ch)